

# Hygienekonzept zum Schutz vor Infektionen und Weiterverbreitung durch SARS-CoV-2



	<b>Akademie der Bildenden Künste München</b>	<b>Gültig ab: 14.05.2020</b> <b>aktualisiert: 23.09.2020</b> <b>(Änderungen farblich gekennzeichnet)</b>
--	--	--

Grundsätzliches			
Betrifft	Ziel	Maßnahmen/ Umsetzung	Verantwortlich
<b>Zugang zu den Gebäuden und Verlassen der Gebäude</b>	Kontaktvermeidung und -reduzierung, Wahrung Abstandsgebot	Gebäudezutritt <ul style="list-style-type: none"> <li>- für Studierende nur nach Belegungsplan</li> <li>- für Mitarbeiter*innen nur mit Schließberechtigung</li> <li>- für externe Dienstleister nur nach Rücksprache mit den entsprechenden Bereichen.</li> </ul> Gebäudebezogene Zugänge für definierten Personenkreis Gebäudebezogene Nutzungszeiten Entzerrung der Anwesenheit von Personengruppen Vermeidung von Personenansammlungen Dokumentation der Anwesenheit durch Belegungsplan	Alle
		Wo immer möglich, muss ein Abstand von mindestens 1,5 m zu anderen Personen gehalten werden.	Alle
<b>Aufenthalt im Alt- und Neubau der Akademie</b>	Reduktion des Risikos einer Tröpfcheninfektion	Voraussetzung für die Nutzung der Räume der Hochschule ist die Unterzeichnung einer Selbstverpflichtung zur Einhaltung von Hygienemaßnahmen, die beim ersten Betreten der Hochschule an der Pforte (Sicherheitsdienst) abgegeben werden muss.	Lehrende und Studierende
		Mund-Nasen-Bedeckung muss zwingend <b>auf allen Verkehrs- und Begegnungsflächen in den Gebäuden (z.B. Eingangsbereiche, Flure, Treppenhäuser, Toiletten)</b> getragen werden, bzw. wenn der Mindestabstand nicht sicher einzuhalten ist.	Alle
	Reduktion der Ansteckungsgefahr primär als Schutz anderer durch Zurückhalten von Tröpfchen beim Husten, Sprechen oder Niesen		

# Hygienekonzept

## zum Schutz vor Infektionen und Weiterverbreitung durch SARS-CoV-2



	Reduktion von Schmierinfektionen mit dem Corona-Virus über Kontaktflächen	Direkt nach Betreten des Gebäudes ist eine Handdesinfektion an den im Eingangsbereich installierten berührungslosen Desinfektionsmittelspendern zwingend notwendig.  Im Übrigen wird regelmäßiges Händewaschen unter Verwendung von Seife angeraten.	Alle
	Verhinderung der Virusausbreitung durch Erkrankte	<b>Betretungsverbot für Personen, die:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in den letzten 14 Tagen wissentlich Kontakt zu einem bestätigten an COVID-19-Erkrankten hatten oder</li> <li>- Symptome aufweisen, die auf eine COVID-19-Erkrankung hindeuten können, wie Atemwegssymptome jeglicher Schwere, unspezifische Allgemeinsymptome und Geruchs- oder Geschmacksstörungen.</li> <li>- die gemäß der jeweils gültigen Einreise-Quarantäneverordnung (EQV) verpflichtet sind sich für 14 Tage in häusliche Quarantäne zu begeben</li> </ul> <p>Beschäftigte haben sich in der Personalstelle, Studierende im Studierendensekretariat telefonisch oder per E-Mail zu melden. Das Gesundheitsamt ist ebenfalls zu benachrichtigen.</p>	Alle
<b>Technische Maßnahmen</b>			
Betrifft	Ziel	Maßnahmen/ Umsetzung	Verantwortlich
<b>Arbeitsplatzgestaltung</b>	Reduktion des Risikos einer Tröpfcheninfektion	Einhaltung der Abstandsregel. Wo immer möglich, sollte sich nur eine Person pro Raum befinden. Im Übrigen muss ein Mindestabstand von 1,5 m zwischen den Arbeitsplätzen geschaffen werden.	Alle
		Ist die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m nicht umsetzbar, müssen transparente Abtrennungen zur Abtrennung	Bereichsleiter Verwaltung

# Hygienekonzept zum Schutz vor Infektionen und Weiterverbreitung durch SARS-CoV-2



		der Arbeitsplätze mit ansonsten nicht gegebenem Schutzabstand installiert werden.	in Rücksprache mit Hausverwaltung
		Arbeitsplätze mit Publikumsverkehr (Tresen) müssen mit einer Plexiglasschutzwand ausgestattet sein.	Bereichsleiter Verwaltung
<b>Sanitärräume</b>	Hand- und Kontaktflächenhygiene	Flüssigseife und Handtuchspender stehen auf den Toiletten zur Verfügung. Anleitungen zur Handdesinfektion werden ausgehängt. Zur Vermeidung von Infektionen werden Türklinken und Handläufe täglich gereinigt.	Hausverwaltung/ Reinigungsdienst
<b>Kantinen, Pausenräume</b>	Umsetzung der Abstandsregeln	In Pausenräumen wird ausreichender Abstand sichergestellt.	Hausverwaltung Haustechnik Hausschreinerei
		Das StuBistro ist ausschließlich für Angehörige der Akademie mit eingeschränkten Öffnungszeiten und einem reduzierten Speiseangebot geöffnet. Die vorgegebenen Hygienemaßnahmen sind einzuhalten.	Studentenwerk
<b>Lüftung</b>	Reduktion der Zahl möglicherweise in der Luft vorhandener erregender, feinsten Tröpfchen	Regelmäßiges Stoßlüften über mehrere Minuten mindestens einmal in der Stunde.	Alle
<b>Transporte innerhalb der Akademie</b>	Reduktion von Tröpfchen- und Schmierinfektionen	Bei arbeitsbezogenen Kontakten sind soweit möglich Abstände von mindestens 1,5 m einzuhalten. Vereinzelt Arbeiten ist umzusetzen, falls dadurch nicht zusätzliche Gefährdungen entstehen. Andernfalls sind möglichst kleine, feste Teams (2 Personen) vorzusehen, um wechselnde Kontakte bei Arbeitseinsätzen zu reduzieren.	Hausverwaltung Haustechnik Hausschreinerei
<b>Homeoffice</b>	Ausschluss von Tröpfchen- und Schmierinfektionen bei beruflichen Tätigkeiten	Büroarbeiten sind nach Möglichkeit im Homeoffice auszuführen, insbesondere, wenn Büroräume von mehreren Personen mit zu geringen Schutzabständen genutzt werden müssten.	Hochschulpersonal

# Hygienekonzept zum Schutz vor Infektionen und Weiterverbreitung durch SARS-CoV-2



<b>Dienstreisen und Meetings</b>	Ausschluss bzw. Reduktion von Tröpfchen- und Schmierinfektionen durch berufliche Tätigkeiten	Dienstreisen sollen möglichst unterbleiben. Besprechungen, etc. werden über technische Alternativen wie Telefon- oder Videokonferenzen geführt. Sind Besprechungen unbedingt vor Ort notwendig, muss ausreichender Abstand zwischen den Teilnehmer*innen gegeben sein.	alle
<b>Organisatorische Maßnahmen</b>			
Betrifft	Ziel	Maßnahmen/ Umsetzung	Verantwortlich
<b>Begegnungen mit anderen Personen im Gebäude</b>	Sicherstellung ausreichender Schutzabstände	Bei der Nutzung von Verkehrswegen (u.a. Treppen, Türen, Aufzüge) muss darauf geachtet werden, dass ausreichender Abstand eingehalten werden kann. Wo erfahrungsgemäß Personenansammlungen entstehen (Eingänge, Postfächer, Bibliothek, etc.) ist ebenfalls auf den entsprechenden Schutzabstand zu achten.	Alle
<b>Nutzung der Aufzüge</b>	Sicherstellung ausreichender Schutzabstände	Altbau: Nutzung durch max. 2 Personen mit Mund-Nase-Bedeckung Neubau: generell nur Nutzung durch 1 Person	Alle
<b>Aufenthalt in Räumen allgemein</b>	Sicherstellung ausreichender Schutzabstände Reduktion von Kontaktflächen	Organisatorisch wird die Zahl der Personen in Räumen so gering wie möglich gehalten und Mehrfachbelegungen werden vermieden, Die Benutzung von Türklinken und Treppenläufen soll wo immer möglich vermieden werden.	Alle
<b>Nutzung von Druckern und Telefonen</b>	Reduktion von Schmierinfektionen	Gemeinsam genutzte Drucker sind vor der Benutzung an den Kontaktflächen mit Einweghygienetüchern feucht abzuwischen. Telefone sind möglichst nur von einer Person zu nutzen. Ist das nicht möglich wird das Telefon anschließend mit einem Einweghygienetuch feucht abgewischt.	Alle

# Hygienekonzept zum Schutz vor Infektionen und Weiterverbreitung durch SARS-CoV-2



<b>Arbeitsmittel und Werkzeuge</b>	Reduktion von Schmierinfektionen	Werkzeuge und Arbeitsmittel sind nach Möglichkeit personenbezogen zu verwenden. Wo das nicht möglich ist, sollen Kontaktflächen mit Einweghygienetüchern feucht abgewischt werden. Andernfalls sind bei der Verwendung der Werkzeuge geeignete Schutzhandschuhe zu verwenden, sofern hierdurch nicht zusätzliche Gefahren (z. B. Erfassung durch rotierende Teile) entstehen. Dabei sind ebenfalls Tragzeitbegrenzungen und die individuelle Disposition der Beschäftigten (z.B. Allergien) zu berücksichtigen.	Hochschulpersonal
<b>Aufbewahrung und Reinigung von Arbeitsbekleidung</b>	Reduktion von Schmierinfektionen	Arbeitsbekleidung wird ausschließlich personenbezogen benutzt. Arbeitsbekleidung und PSA wird getrennt von der Alltagskleidung aufbewahrt.  Arbeitsbekleidung wird regelmäßig gereinigt. Wenn ausgeschlossen ist, dass zusätzliche Infektionsrisiken und/oder Hygienemängel (z. B. durch Verschmutzung) entstehen und hierdurch zugleich innerbetriebliche Personenkontakte vermieden werden können, wird den Beschäftigten das An- und Ausziehen der Arbeitskleidung zuhause ermöglicht.	Werkstattleiter Hausverwaltung Haustechnik Hausschreinerei
<b>Arbeits- und Pausenzeiten</b>	Verringerung innerbetrieblicher Personenkontakte.  Reduktion von Tröpfchen- und Schmierinfektionen.	Belegungsdichte von Arbeitsbereichen und gemeinsam genutzten Einrichtungen werden durch zeitliche Entzerrungen verringert.	Personalabteilung Alle
<b>Durchführen von Pausen</b>	Reduktion von Tröpfchen- und Schmierinfektionen.	Alle werden unterwiesen, sich vor Pausenbeginn die Hände zu reinigen. Die Kontaktflächen sind nach Benutzung zu reinigen.	Alle
<b>Zutritt betriebsfremder Personen zu Arbeitsstätten</b>	Reduktion von Personenanzahlen.	Der Zutritt betriebsfremder Personen wird nach Möglichkeit auf ein Minimum beschränkt. Kontaktdaten betriebsfremder Personen sowie Zeitpunkt des Betretens/Verlassens der Arbeitsstätte sind zu dokumentieren. Betriebsfremde Personen müssen zusätzlich über die Maßnahmen informiert werden, die aktuell in der AdBK hinsichtlich des Infektionsschutzes vor SARS-CoV-2 gelten.	Hochschulpersonal

# Hygienekonzept zum Schutz vor Infektionen und Weiterverbreitung durch SARS-CoV-2



<b>Umgang mit Verdachtsfällen</b>	Rasche Aufklärung von Verdachtsfällen auf eine COVID-19-Erkrankung zur Unterbrechung von Infektionsketten.	Personen mit COVID-19-verdächtigen Symptomen, wie Fieber, Husten, Atembeschwerden werden aufgefordert, das Gelände der Akademie umgehend zu verlassen bzw. zu Hause zu bleiben und sich umgehend zunächst telefonisch zur Abklärung an einen behandelnden Arzt oder das Gesundheitsamt zu wenden.	Alle
<b>Personenbezogene Maßnahmen</b>			
<b>Betrifft</b>	<b>Ziel</b>	<b>Maßnahmen/ Umsetzung</b>	<b>Verantwortlich</b>
<b>Unterweisung und aktive Kommunikation</b>	Verhaltensregeln zur Reduktion der Infektionsausbreitung verdeutlichen.	<p>Unterweisung und Information der Gebäudenutzer*innen über Arbeitsschutzmaßnahmen sowie Hygieneregeln.</p> <p>Informationen erfolgen über Aushänge sowie per Rundmail.</p> <p>Auf die Einhaltung der persönlichen und organisatorischen Hygieneregeln (Abstandsgebot, „Hust- und Niesetikette“, Handhygiene) wird regelmäßig hingewiesen.</p>	Hochschulleitung